J. N. 2689

Hochgeehrtester Herr.

Mit der Zusammenstellung eines „Buches der Lyrik der Gegenwart" beschäftigt, in welchem jeder Dichter durch ein noch ungedrucktes Originalgedicht vertreten ist, wozu mir bereits die geschätztesten Namen Beiträge zugesagt haben, möchte ich auch an Sie die Bitte um derartiges Gedicht direct an mich binnen vier Wochen gefälligst einsenden zu wollen. Der Umfang des Albums ist Ihnen [illegible] bis auf höchstens vier Seiten anheimgestellt.

Für die Erfüllung meiner Bitte und baldige gefällige Zusendung würde ich Ihnen sehr zu Dank verpflichtet sein und bin mit größter Hochachtung

Ihr

ergebenster

Adolf Böttger.

Leipzig
den 10. Dezbr. 1852.
(: Grabenstraße 31 :)

WIENER-STADTBIBLIOTHEK